

## Sport aus der Region

## Fußball

OTSV verlängert mit  
Lehmann und Fuhrmann

**OSTERRÖNFELD** Fußball-Landesligist Osterrönfelder TSV setzt auf Kontinuität: Auch in der Saison 2018/19 heißt das Trainergespann Olaf Lehmann/Tim Fuhrmann. Der Verein verlängerte vorzeitig mit dem Coach und seinem Co-Trainer. Das Duo ist bereits seit Ende Oktober 2012 in Osterrönfeld im Amt. „Wir fühlen uns beim OTSV sehr wohl, haben uns in dieser Saison in der Landesliga etabliert und wollen mit dem Verein den Weg weitergehen“, sagt Lehmann. Aktuell belegen die Osterrönfelder den sechsten Platz in der zweithöchsten Spielklasse auf Landesebene. Auch im Team hinter dem Team gibt es keine Veränderungen. Liga-Obmann Kai Nacken-Hoffmann, Betreuer Axel Metzendorf und Physiotherapeutin Janine Jahn bleiben der Ligamannschaft in der kommenden Saison ebenfalls erhalten. lz



Lehmann HOB

## Ergebnisse

## FUSSBALL

## OBERLIGA A-JUNIoren

TSV Altenholz – Heikendorfer SV	3:1
Osterrönfelder TSV – Heider SV	2:4
Eidertal Molfsee – Meldorf/Ostrohe	4:0
SV Risum-Lindholm – TSV Kronshagen	0:3
SSC Hagen Ahrensburg – FC Angeln 02	0:2
Eintr. Groß Grönau – Weiche Flensburg 08	2:10
JfV Eutin/Malente – Kaltenkirchener TS	6:4

1. Eidertal Molfsee	11	34:9	28
2. Heider SV	10	39:19	24
3. TSV Kronshagen	10	30:11	22
4. Osterrönfelder TSV	11	29:19	22
5. Weiche Flensburg 08	9	40:21	21
6. FC Angeln 02	8	27:11	20
7. Eintr. Groß Grönau	10	18:34	14
8. Kaltenkirchener TS	11	31:44	13
9. SSC Hagen Ahrensburg	11	31:28	12
10. Meldorf/Ostrohe	11	20:26	10
11. JfV Eutin/Malente	11	21:33	8
12. Risum-Lindholm	8	13:28	6
13. Heikendorfer SV	10	16:32	4
14. TSV Altenholz	11	10:44	3

## OBERLIGA C-JUNIoren

TuS Nortorf – SG Probstei	ausg.	0:3
Holstein Kiel II – Weiche Flbg. 08	ausg.	0:3
Heikendorfer SV – Heider SV	ausg.	0:3
VfR Neumünster – JfV Hanse Lübeck	ausg.	0:3
TSV Kronshagen – VfB Lübeck II	5:1	
SV Eichede – SpVg Eidertal Molfsee	3:1	

1. Weiche Flensburg 08	11	44:4	33
2. Heider SV	10	46:15	22
3. SV Eichede	10	28:16	22
4. JfV Hanse Lübeck	10	26:9	19
5. TSV Kronshagen	11	24:21	16
6. VfR Neumünster	8	23:16	15
7. SG Probstei	9	25:24	15
8. Holstein Kiel II	10	18:26	10
9. TuS Nortorf	9	20:28	9
10. VfB Lübeck II	11	12:31	6
11. Eidertal Molfsee	11	16:43	6
12. Heikendorfer SV	10	6:55	1

## LANDESLIGA SCHLESWIG A-JUNIoren

Büdelndorf – Arensharde/Obere Arlau	3:2
TuS Roten Hof – SG Nordfriesland	ausg.
Westerdöfft – FSG Mittelangeln	1:3
TSV Rantrum – MTSV Hohenwestedt	ausg.
TSV Kropp – SG Wilstermarsch	ausg.
SG DGF/Stern – Eckernförder SV	3:1
SG Dänischer Wohld – Rot-Schwarz Kiel	4:0

1. SG DGF/Stern	11	52:12	28
2. Dänischer Wohld	12	47:22	25
3. TSV Kropp	9	37:9	24
4. FSG Mittelangeln	11	30:17	19
5. TSV Rantrum	7	21:13	18
6. Westerdöfft	9	26:15	16
7. Eckernförder SV	10	32:25	15
8. Hohenwestedt	10	23:31	12
9. SG Wilstermarsch	9	15:18	11
10. Rot-Schwarz Kiel	10	25:36	10
11. SG Nordfriesland	8	9:16	6
12. Büdelndorf TSV	8	11:35	6
13. Arensharde/Obere Arlau	11	16:34	5
14. TuS Roten Hof	11	13:79	-3

## LANDESLIGA SCHLESWIG B-JUNIoren

Eckernförder SV – Weiche Flbg. 08 II	ausg.
TSV Altenholz – FC Wiesharde	1:3
Rot-Schwarz Kiel – Osterrönfelder TSV	1:1
SG Nordfriesland II – TSV Kronshagen II	ausg.
TSV Kronshagen II – SG Nordfriesland II	ausg.
SG Mitte NF – SG Dänischer Wohld	ausg.
TSV Kropp – SG Brokstedt/Nortorf	ausg.
Inter Türkspor Kiel – Heikendorfer SV	0:4

1. TSV Kronshagen II	10	25:8	28
2. Weiche Flensburg 08 II	10	25:10	20
3. TSV Altenholz	10	28:15	20
4. SG Brokstedt/Nortorf	8	26:9	18
5. FC Wiesharde	10	27:21	17
6. Dänischer Wohld	11	28:23	17
7. TSV Kropp	6	21:11	12
8. SG Mitte NF	9	17:11	12
9. Osterrönfelder TSV	12	14:21	11
10. Heikendorfer SV	8	21:15	11
11. Eckernförder SV	9	17:26	7
12. Rot-Schwarz Kiel	8	9:26	4
13. SG Nordfriesland II	9	10:35	4
14. Inter Türkspor Kiel	10	9:46	1

## Termine

## HANDBALL

**Oberliga, weibliche Jugend A:** Heute, 18.30 Uhr: HSG Handewitt/Nord Harrislee – HG OKT.



Siegte in der Elite-Klasse: Felix Holst, der sich hier durch den Morast kämpft.



Probleme in der Sandkiste: Büdelndorfs Elite-Fahrer Simon Romey.

PLOOG (2)

## Kraftakt über Stock und Stein

9. Lauf des Stevens Cyclocross-Cups der SG Athletico Büdelndorf verlangt Radsportlern alles ab / 150 Aktive trotz Hürden und Matsch

**BÜDELNDORF** Rad-Crosser sind beileibe keine Schönwetterportler. Das stellen rund 150 Aktive beim 9. Lauf des Stevens Cyclocross-Cups der SG Athletico Büdelndorf eindrucksvoll unter Beweis. Die widrigen Wetterverhältnisse verwandelten die Strecken im Eiderstadion und vor allem in den Hollerschen Anlagen in einen matschigen, viel Kraft kostenden Untergrund. Statt sich zu beklagen, gaben die Querfeldein-Radsportler indes beherzt Vollgas.

Dabei mussten die Athleten einige Hindernisse überwinden. 30 Zentimeter hohe Hürden oder auch Sandgruben stellten sich in den Weg. Das Waldgebiet hinter dem Eiderstadion brachte die Teilnehmer ebenfalls dazu, an ihre Grenzen zu gehen. Der aufgeweichte Boden mit extrem matschigen Passagen zwang viele Fahrer, kurzzeitig von ihrem Rennrad abzusteigen und einige Meter zu Fuß zurückzulegen. Nur die besten Aktiven schafften es, den Parcours vollständig auf ihrem Rad zu absolvieren. Am schnellsten gelang das in Büdelndorf Felix Holst vom elektro-land24-Cycling-Team. Der U23-Athlet gewann das Hauptrennen der Elite-Klasse vor Jannick Geisler vom Stevens Racing Team. Die beiden lieferten sich einen packenden Zweikampf um den Sieg. Lange sah es so aus, als ob Geisler



Kampfstark: Jan Homfeld (5. bei den Senioren) von der SG Athletico Büdelndorf sprintet hier über die 30 Zentimeter hohe Hürde.

PETERSEN

den einstündigen Lauf für sich entscheiden könnte. „Ich bin sehr gut gestartet und konnte erstmal vorne wegfahren, aber später hat Jannick mich konstant circa 15 Sekunden hinter sich gehalten“,

sagte Holst. Doch dann hatte Geisler mit technischen Problemen zu kämpfen. Nachdem ihm gleich zweimal das Schaltwerk abbrach, war er gezwungen, auf ein neues, ungewohntes Rennrad

umzusteigen. „Das gab mir natürlich nochmal die Chance anzugreifen“, frohlockte Holst, der seinen Vorsprung bei der Zieleinfahrt ausgelassen bejubelte. Lob gab es auch für den Gastgeber für die Streckenführung: „Es gab gut platzierte Hindernisse, längere Geraden und auch enge Kurven. Das war eine richtig gute Mischung aus Kraft und Technik und hat mir sehr gut gefallen.“

Eine Klasse für sich war Jochen Keiler von der SG Athletico Büdelndorf, der unangefochten das Senioren4-Rennen für sich entschied und weiterhin das Gelbe Trikot des Gesamtführenden trägt. „Bei seiner derzeitigen Dominanz ist es wohl sicher, dass er es bis zum Ende der Serie bei noch zwei ausstehenden Rennen behaupten wird“, sagte Büdelndorfs Werner Rudolf. Ähnlich wie Keiler drückte Kiels Lisa Schröder-Ott dem Elite-Rennen ihren Stempel auf. Die Siegerin fährt ebenso weiter, „in Gelb“. Büdelndorfs Hannes Stobbe verteidigte mit seinem Bronzerang das Gelbe Trikot in der U19-Klasse. Bei den Frauen in der Hobby-Klasse war es die Büdelndorferin Ronja Petersen, die der Konkurrenz das Hinterrad zeigte, während Nortorfs Jahn Rupprecht bei der U11 die Nase vorn hatte. mpl

Weitere Ergebnisse aus Büdelndorf im Internet unter [www.cyclocross-nord.de](http://www.cyclocross-nord.de)

## Hardt-Elf kassiert dritte Niederlage in Folge

Fußball-Oberliga: A-Junioren des Osterrönfelder TSV unterliegen dem Heider SV mit 2:4 und rutschen auf vierten Tabellenplatz ab

**OSTERRÖNFELD** Den Fußball-A-Junioren des Osterrönfelder TSV scheint zum Jahresende ein wenig die Puste auszugehen. Nach sieben Siegen in den ersten sieben Spielen kassierte das Team von Trainer Henning Hardt mit 2:4 im Heimspiel gegen den Heider SV bereits die dritte Niederlage in Folge und rutschte in der Tabelle auf den vierten Platz ab.

Erneut reichten den Osterrönfeldern 70 gute Minuten nicht zu einem Punktgewinn gegen einen direkten Konkurrenten. „Das ist ein Spiel, das wir so nicht verlieren dürfen. Leider wird bei uns aktuell aber auch jeder Fehler eiskalt bestraft“, haderte Hardt mit dem Spielverlauf. Bereits in der Anfangsphase erspielten sich die Gastgeber zahlreiche gute Möglichkeiten, doch Pierre Moriz Abdallah und Max Jendrik Haß vergaben aus aussichtsreichen Positionen. Die Gäste aus Heide zeigten sich dagegen wesentlich effektiver und gingen aus dem Nichts mit ihrer ersten guten Offensivaktion in Führung. Der

OTSV schüttelte sich nur kurz und glich kurz darauf durch einen Kunstschießer von Tom Schönyan aus (36.).

Nach dem Seitenwechsel bestimmten die Blau-Gelben weiterhin das Spielgeschehen und kamen nach etwas mehr als einer Stunde zum verdienten 2:1-Führungstreffer durch Haß. Nachdem die OTSV-Defensive in einer scheinbar ungefährlichen Situation wieder nicht rechtzeitig klären konnte, glichen die Gäste allerdings nur kurze Zeit später zum 2:2 aus. Als den Gastgebern dann ein klarer Elfmeter nach einem Foul an Schönyan verwehrt blieb, sollte sich die Partie aus Osterrönfelder Sicht in den Schlussminuten gänzlich zum Schlechten wenden. Durch den schnellen Niclas Krause, der auch schon das 2:2 für die Heider besorgte, gingen die Gäste gut zehn Minuten vor dem Abpfiff wieder in Führung und sorgten gegen nun demoralisierte Osterrönfelder nur wenige Minuten später für die endgültige Entscheidung. „Es ist schon ärgerlich, dass wir das Spiel eigentlich über die gesamte



Kein Durchkommen: Heides Nils Bracht (Nr. 14) stoppt Osterrönfelds Pierre Abdallah.RM

Spielzeit im Griff haben und uns dann einfach nicht dafür belohnen. Wir müssen uns aber auch ankreiden, dass wir bei den Gegentoren einfach zu oft nicht richtig zugepackt haben“, kritisierte Hardt, dessen Team bereits morgen

beim Tabellenführer SpVg Eidertal Molfsee antreten muss. mma  
**Osterrönfelder TSV:** Krabbenhöft - Störmer, Püsch, Büser, Karpowitz, Hardt, Pinar, Knuth, Schönyan, Abdallah, Haß. Eingewechselt: Ecke.  
**Tore:** 0:1 Knoll (27.), 1:1 Schönyan (36.), 2:1 Haß (62.), 2:2/2:3 Krause (69./78.), 2:4 Ayene (85.).